

Umweltbewusstsein und Lebensqualität

von
Thomas Fiedler

1. Auflage

Umweltbewusstsein und Lebensqualität – Fiedler

schnell und portofrei erhältlich bei beck-shop.de DIE FACHBUCHHANDLUNG

Thematische Gliederung:

Umweltsoziologie, Umweltpsychologie, Umweltethik

Tectum 2007

Verlag C.H. Beck im Internet:

www.beck.de

ISBN 978 3 8288 9364 1

Thomas Fiedler

Umweltbewusstsein und Lebensqualität

Eine empirische Zusammenhangsanalyse

Tectum Verlag

Thomas Fiedler

Umweltbewusstsein und Lebensqualität.
Eine empirische Zusammenhangsanalyse

ISBN: 978-3-8288-9364-1

Coverfoto: www.photocase.com, Fotografen/Benutzer: Absyss,
Rambutan, NickNick

© Tectum Verlag Marburg, 2007

Besuchen Sie uns im Internet
www.tectum-verlag.de

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Angaben sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Inhalt

Vorwort	5
I) Einleitung	7
Beschreibung des Konfliktfelds: Gewachsenes Umweltbewusstsein und Fragen zur Lebensqualität	7
1. Von der Aufmerksamkeit weniger Spezialisten bis zur Etablierung des Umweltbewusstseins als ernstzunehmende Größe in der Bevölkerung	7
2. Das gegenwärtige Konfliktfeld	13
 II) Umweltbewusstsein und Lebensqualität: Konzepte, Operationalisierungen, zentrale Ergebnisse	 17
1. Einleitende Erläuterungen.....	18
2. Dimensionen des Umweltbewusstseins.....	19
2.1 Die ersten Erfassungen des Konstrukts Umweltbewusstsein	19
2.2 Studien zum Umweltbewusstsein in der Bundesrepublik Deutschland	20
2.3 Die Repräsentativumfragen ab 1996.....	21
3. Konzepte und Instrumente zur Erfassung der Lebensqualität	24
3.1 Popularität des Lebensqualitätsbegriffs und wissenschaftliche Diskussion.....	24
3.2 Lebensqualität - ein modernes Wohlfahrtskonzept ...	26
3.3 Zwei Ansätze - ein Kompromiss: Das Lebensqualitätsmodell nach Allardt	27
3.4 Allardts Modell als konzeptionelle Vorlage der deutschen Wohlfahrtsforschung	29
3.5 Weiterführende Ansatzpunkte in der aktuellen Lebensqualitätsforschung: Ein Blick auf die internationale Forschung.....	33
3.5.1 Institutionen und Erhebungsinstrumente	33
3.5.2 Persönliche und allgemeine Lebensqualität.....	34
3.6 Zentrale Ergebnisse aus der Lebensqualitätsforschung..	36
3.6.1 Einleitung	36

3.6.2	Bevölkerungsumfrage in der Stadt Zürich	37
3.6.3	Die Wohlfahrtssurveys	38

III)	Sekundäranalysen: Bivariate Zusammenhänge und komplexe Interaktionsmodelle	41
1.	Die Umweltbewusstseinsstudie 2004: Ergebnisse zur Lebensqualität	41
1.1	Bestimmungsmomente persönlicher und allgemeiner Lebensqualität	41
1.2	Zusammenhänge zwischen Umweltbewusstsein und Lebensqualität	45
2.	Komplexe Interaktionsmodelle: Lineare Regressionsanalysen.....	48
2.1	Einflüsse von Variablengruppen auf das Umweltbewusstsein	48
2.2	Untersuchung der Antworten aus den offenen Fragestellungen zur Lebensqualität.....	49
2.2.1	Ergebnisse zur Gesamtskala Pro- Umwelteinstellungen und ihrer Subskalen.....	49
2.2.2	Veränderungen durch Fokussierung der Subskalen: Das Nachhaltigkeitsbewusstsein ...	51
2.2.3	Die Subskala Umweltkrisenbewusstsein	53
2.2.4	Die Subskala Entdramatisierung	53
2.2.5	Zusammenfassung	54
2.3	Bildung und Geschlecht als Prädiktoren des Umweltbewusstseins?	55
2.4	Wertorientierungen und Umweltbewusstsein.....	56
2.5	Der Blick auf andere Facetten der Lebensqualität: Stärkere Zusammenhänge über weitere alternative Lebensqualitätsvariablen?	60
2.5.1	Überblick über die Einflüsse auf die Gesamtskala und ihrer Subskalen	60
2.5.2	Die Pro-Umwelteinstellungen.....	62
2.5.4	Das Umweltkrisenbewusstsein	64
2.5.5	Das Nachhaltigkeitsbewusstsein.....	64
2.5.6	Die Entdramatisierung	65
2.5.7	Zusammenfassung	65
2.6	Vorläufiges Resümee.....	67

3.	Umweltbewusstsein und Lebensqualität aus dem Blickwinkel konkreter Fallzuweisungen: Diskriminanzanalysen	70
3.1	Charakterisierung der zu untersuchenden Gruppierungen.....	70
3.2	Die Erschließung alternativer Umweltbewusstseins- variablen mit Hilfe der Diskriminanzanalyse	71
3.2.1	Welche LQ-Variablen beeinflussen die Nennung des Umweltproblems als wichtigstes Problem?	72
3.2.2	Bestimmungsmomente aus dem Bereich Lebensqualität für den Kauf von Lebens- mitteln direkt beim Bio-Bauern.....	75
3.2.3	Einflüsse auf den Kauf von Bio-Lebensmitteln....	78
3.2.4	Zusammenfassung zum Einkaufsverhalten	80
3.3	Einflüsse auf die Nennung bestimmter Indikatoren der Lebensqualität - eine umgekehrte Betrachtung....	81
3.3.1	Auswirkungen auf ausgewählte Variablen der persönlichen und allgemeinen Lebensqualität.....	81
3.3.2	Ergebnisse.....	82
3.4	Die Auswirkungen persönlicher Belastungen auf das Umweltbewusstsein	83
3.4.1	Einordnung der ausgewählten Variablen und Untersuchung ihrer Einflüsse auf die Pro- Umwelteinstellungen.....	83
3.4.2	Zusammenfassung und Erläuterung der Aussagen über den Bereich der persönlichen Belastungen	87
3.4.3	Verbindung zur Verhaltensdimension.....	88

IV) Zusammenfassende Erkenntnis und deren Relevanz für Theorie und Praxis.....

1.	Eine kurze Zusammenfassung der wichtigsten Orientierungspunkte aus den einleitenden Kapiteln	89
2.	Umweltbewusstsein und Lebensqualität: Zwei Konzepte, die nur wenig miteinander zu tun haben?	92
3.	Weiterführende theoretische Einordnung der Prädiktoren....	97

4.	Fragen zur Theoriebildung des Umweltbewusstseins.....	100
4.1	Umweltbewusstsein: Ein Phänomen aus dem „Nichts“?	101
4.2	Welche Faktoren sind die bestimmenden Momente für das Umweltbewusstsein?	103
4.3	Beziehungen der einzelnen Komponenten	104
4.4	Theoretische Antworten zur Unabhängigkeit der beiden Konzepte Umweltbewusstsein und Lebensqualität	104
5.	Relevanz aus Sicht der Erziehungswissenschaften und Ansatzpunkte für Interventionsmaßnahmen	108
6.	Ein (selbst)kritisches Schlusswort verbunden mit einem Ausblick.....	114

Literaturverzeichnis.....	117
----------------------------------	------------

Anhang.....	122
Anhang 1: Skala Pro-Umwelteinstellungen	122
Anhang 2: Wertorientierungen	123
Anhang 3: Listen persönlicher Belastungen und Gefährdungen....	124
Anhang 4: Teilkompetenzen der Gestaltungskompetenz und Leitfragen	125